

BMFTR-Fördermaßnahme „KMU-innovativ: Bioökonomie“

1. Gegenstand der Förderung

Gefördert werden technologisch anspruchsvolle, risikoreiche Einzel- und Verbundvorhaben, die die effiziente Nutzung von biologischem Wissen mit innovativen Lösungen vereinen und im umfassenden Sinne der Bioökonomie zuzuordnen sind. Im Fokus stehen die Entwicklung und Herstellung zukunftsweisender, klimaneutraler Produkte aus biogenen Ressourcen unter Minimierung umweltschädlicher Emissionen und Abfällen, beziehungsweise deren Rückführung in natürliche Kreisläufe oder Wertschöpfungsketten.

Konkrete Beispiele für mögliche Anwendungsfelder sind:

- Entwicklung umweltfreundlicher Biomaterialien wie Biopolymere und -komposite und biologisch abbaubarer Kunststoffsubstitute
- Identifizierung, Gewinnung und Herstellung biologischer Wirk- und Wertstoffe unter Ausnutzung der natürlichen Diversität und evolutiver Optimierungsverfahren
- Entwicklung neuer Methoden und Geräte in der Bioanalytik und Biosynthese
- biobasierte Methoden für den Umweltschutz und biologische Recyclingverfahren

2. Projektanforderungen

- Antragsberechtigt sind kleine, mittlere und mittelständische Unternehmen (bis 1000 Mitarbeiter und 100 Millionen Euro Jahresumsatz).
- Im Rahmen von Verbundprojekten sind auch Hochschulen und Forschungsinstitute sowie Großunternehmen zur Unterstützung der marktwirtschaftlichen Umsetzung der FuE-Ergebnisse antragsberechtigt.

3. Art und Umfang der Förderung

- Die Förderung erfolgt als nicht rückzahlbarer Zuschuss im Rahmen des Projektes
- Zuwendung an Unternehmen: bis zu 50 % der Projektkosten (zzgl. KMU-Bonus)
- Großunternehmen: bis zu 25 % der Projektkosten
- Hochschulen und Forschungsinstitute: bis zu 100 % der Aufwendungen

4. Verfahren

- Das Förderverfahren ist zweistufig. Dem Projektträger sind Projektskizzen jeweils zum 15. April oder zum 15. Oktober eines Jahres vorzulegen.

Verdichtete Informationen der vorhandenen Richtlinien, Richtigkeit und Vollständigkeit ohne Gewähr

Dr. Karl-Heinz Kellner
Unterweingartenfeld 6
D-76135 Karlsruhe
Telefon (0721) 86 017 28-0
Telefax (0721) 86 017 28-19
Email: kk@drkellner.de